

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

16.06.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 261| 2023

**Knapp 20 Durchsuchungen wegen Kinderpornografie | Geldautomat
gesprengt – Zeugen gesucht | Nach Schussabgaben – mögliche
weitere Geschädigte gesucht**

Direktionsbereich

Knapp 20 Durchsuchungen wegen Kinderpornografie

Zeit: 14.06.2023 bis 15.06.2023

Ort: u.a. Chemnitz, Freiberg und Annaberg-Buchholz

(2170) Im Zuge mehrerer, nicht im Zusammenhang stehender Ermittlungsverfahren wegen Verbreitung, Erwerbs und Besitzes kinderpornographischer Inhalte führte die Chemnitzer Kriminalpolizei über zwei Tage konzentrierte Aktionen gegen Beschuldigte durch. In der Hauptsache wurden gemäß vorliegenden Beschlüssen des Amtsgerichts Chemnitz die Wohnungen der Betroffenen durchsucht. Insgesamt elf Männer im Alter von 18 bis 71 Jahren sowie zwei Teenager (15, 16) bekamen unangemeldeten Besuch von den Kriminalisten. Die fast 20 Durchsuchungsorte waren in Chemnitz, Döbeln, Freiberg, Annaberg-Buchholz, Schwarzenberg, Zschopau und Oelsnitz/Erzgeb., wo reichlich Computertechnik, dutzende Speichermedien und knapp 30 Handys sichergestellt werden konnten. Im Zuge der weiter andauernden Ermittlungen gegen die genannten Beschuldigten, von denen zwölf die deutsche und ein Mann die ungarische Staatsbürgerschaft besitzen, werden die Asservate nun eingehend ausgewertet. Es ist nicht auszuschließen, dass sich in der Folge weitere Ermittlungsverfahren wegen ähnlicher Verbrechenstatbestände gegen die Jugendlichen und Männer notwendig machen. In den zweitägigen Einsatz waren insgesamt 36 Beamte der Kriminalpolizei und der sächsischen Bereitschaftspolizei involviert. (Ry)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Chemnitz

Businsasse stürzte aus Bus - leicht verletzt

Zeit: 15.06.2023, 23:15 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(2171) Am späten Donnerstagabend befuhr ein Bus der Linie 21

(Fahrer: 57) die Waisenhausstraße in Richtung Dresdner Straße. Beim Durchfahren einer Linkskurve verlor ein Fahrgast (33), der am hinteren Ausstieg erhöht und quer zur Fahrbahn saß, den Halt und stürzte gegen die Ausstiegstür. Dadurch zerbrach die Türscheibe und der 33-Jährige kam auf der Straße zum Liegen. Er hatte dabei leichte Verletzungen erlitten und wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Im Zuge der Unfallaufnahme wurde festgestellt, dass der Verletzte nicht unerheblich alkoholisiert war. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,56 Promille. Offenbar hatten die Alkoholisierung und unzureichendes Festhalten dazu beigetragen, dass der 33-Jährige gegen die Tür stürzte. Der Sachschaden am Bus beträgt rund 2.000 Euro. (ju)

Zusammenstoß auf Kreuzung

Zeit: 15.06.2023, 16:30 Uhr

Ort: OT Furth

(2172) Mit einem Pkw Renault befuhr ein 45-Jähriger den Dammweg aus Richtung Draisdorfer Straße. Bei Überqueren der Blankenburgstraße kam es zum Zusammenstoß mit einem bevorrechtigten Pkw Ford (Fahrer: 41), der die Blankenburgstraße in Richtung Bornaer Straße befuhr. Beide Fahrer blieben unverletzt. Der Sachschaden summiert sich auf rund 12.000 Euro. (ju)

Ampel nicht beachtet?

Zeit: 15.06.2023, 15:10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2173) Die Annaberger Straße stadtauswärts befuhr gestern Nachmittag ein 75-Jähriger mit einem Pkw VW. Dabei fuhr er offenbar bei Lichtzeichen »Rot« in den Kreuzungsbereich Annaberger Straße/Reichsstraße, wo es zum Zusammenstoß mit einem Pkw Opel kam. Dessen Fahrerin (19) war auf der Annaberger Straße stadteinwärts unterwegs und bog bei Lichtzeichen »Grün« nach links in die Reichsstraße ab. Die Opel-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von insgesamt 7.000 Euro. (ju)

Landkreis Mittelsachsen

Geldautomat gesprengt – Zeugen gesucht

Zeit: 16.06.2023, gegen 04:25 Uhr polizeibekannt

Ort: Frankenberg

(2174) In einem Gewerbegebiet nahe der Gutenbergstraße ist es am Freitag früh an einem Geldautomat zu einer Explosion gekommen. Anschließend war ein dunkler Pkw vom Ort des Geschehens davongefahren.

Gegen 04:20 Uhr hatte ein Zeuge zunächst einen lauten Knall gehört und kurz darauf einen Zweiten. Daraufhin bemerkte er mehrere Personen am Geldautomat, welche dann in eine auf dem angrenzenden Parkplatz wartende, dunkle Limousine einstiegen. Anschließend war das Auto mit überhöhter Geschwindigkeit in die Gutenbergstraße und anschließend weiter in Richtung Äußere Freiburger Straße davongefahren. Offenbar handelte es sich dabei um das Fluchtfahrzeug.

Nach ersten Erkenntnissen sind der Automat sowie die Räumlichkeiten erheblich beschädigt worden. Ob die Täter an Bargeld gelangten, wird derzeit geprüft. Konkrete Angaben zum Sachschaden liegen noch nicht vor. Die Ermittlungen dauern an.

Die Polizei sucht weitere Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit der Tat in Zusammenhang stehen könnten? Wem sind am Tatort, insbesondere auch kurz vor der Tat, Personen oder Fahrzeuge aufgefallen? Wer kann weitere Hinweise zur dunklen Limousine oder zur Identität bzw. dem Aufenthaltsort der unbekanntenen Täter geben? Zeugen, die Wahrnehmungen in dem Zusammenhang gemacht haben, werden gebeten, sich an die Kriminalpolizei Chemnitz unter der Rufnummer 0371 387-3448 zu wenden. (mg)

Gartenlaube niedergebrannt

Zeit: 16.06.2023, gegen 00:50 Uhr

Ort: Frankenberg

(2175) Polizei und Feuerwehr kamen vergangene Nacht in einer Kleingartenanlage in der Pappelallee zum Einsatz. Aus derzeit noch ungeklärter Ursache war dort eine Gartenlaube in Brand geraten und völlig zerstört worden. Die Kameraden der Feuerwehr löschten die Flammen und verhinderten zudem ein Übergreifen des Feuers auf benachbarte Lauben. Durch die Hitzeentwicklung ist dennoch eine weitere Gartenlaube in Mitleidenschaft gezogen worden (Sachschaden: ca. 500 Euro). Der Schaden bei der niedergebrannten Laube wurde auf mehrere tausend Euro beziffert. Verletzt wurde niemand. Ein Brandursachenermittler der Kriminalpolizei wird den Brandort heute untersuchen. (mg)

Mehrere Gullydeckel ausgehoben – Zeugen gesucht

Zeit: 14.06.2023, 22:00 Uhr bis 15.06.2023, 05:00 Uhr

Ort: Geringswalde

(2176) Im Bereich der Altgeringswalder Straße/Am Kellerberg haben Unbekannte in der Nacht zu Donnerstag insgesamt sieben Gullydeckel

ausgehoben und neben der Fahrbahn abgelegt. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand ist niemand verletzt oder geschädigt worden.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. Zeugen, insbesondere Autofahrer oder Passanten, die Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat im genannten Bereich gemacht haben, werden gebeten, sich unter Telefon 03737 789-0 an das Polizeirevier Rochlitz zu wenden. (mg)

Lkw streifte Bäume – 36.000 Euro Schaden

Zeit: 16.06.2023, 03:35 Uhr

Ort: Brand-Erbisdorf

(2177) Am frühen Freitagmorgen befuhr ein 53-jähriger mit einem Lkw MAN die Freiburger Straße (B 101) in Richtung Freiberg. In Höhe des Ortsausganges Brand-Erbisdorf kam er leicht nach rechts von der Fahrbahn ab und streifte drei Bäume. Der Fahrer blieb unverletzt. Insgesamt entstand ein Sachschaden von rund 36.000 Euro. Der Lkw musste abgeschleppt werden. (ju)

Transporter kollidierte mit Pkw

Zeit: 15.06.2023, 07:20 Uhr

Ort: Döbeln

(2178) Ein 54-jähriger war am Donnerstagmorgen mit einem Kleintransporter VW auf der Mastener Straße in Richtung Döbeln unterwegs. Bei Passieren der Abfahrt von der B 169 aus Richtung Hainichen kollidierte er mit einem an der Einmündung verkehrsbedingt wartenden Pkw Audi.

Der Transporter-Fahrer setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort. Alarmierte Beamte konnten das Fahrzeug nach einem Hinweis kurz darauf in der Straße Am Burgstadl feststellen und den Fahrer ausfindig machen. Ein Atemalkoholtest mit ihm ergab einen Wert von 0,4 Promille. Die Beamten veranlassten eine Blutentnahme, stellten den Führerschein des Mannes sicher und fertigten eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (ju)

Erzgebirgskreis

Nach Schussabgaben – mögliche weitere Geschädigte gesucht

Zeit: 26.05.2023, 21:40 Uhr polizeibekannt

Ort: Eibenstock

(2179) Über einen mit einer Schreckschusspistole bewaffneten Mann (23), der am 26.05.2023 abends durch das Eibenstocker Stadtgebiet lief, zwei Menschen zum Teil schwer verletzte und letztlich durch Polizisten gestoppt werden konnte, berichtete die Polizeidirektion Chemnitz am Folgetag in der Medieninformation Nr. 232, Meldung 1871. Der 23-jährige befindet sich nach

wie vor in einem Krankenhaus, da er durch Schussabgaben der Einsatzkräfte und entsprechend schwere Verletzungen medizinisch behandelt werden muss. Ungeachtet dessen laufen die Ermittlungen gegen den Deutschen wegen gefährlicher Körperverletzung weiter.

Im Rahmen des Ermittlungsverfahrens der Chemnitzer Kriminalpolizei haben sich Hinweise ergeben, dass der Tatverdächtige womöglich mehrere Personen, auf die er in Eibenstock getroffen war, mit der Pistole mindestens bedroht hatte.

Die Polizei fragt: Wer hatte am Abend des 26.05.2023 mit dem bewaffneten Mann Kontakt und wurde von ihm bedroht? Mögliche Geschädigte werden gebeten, sich unter Telefon 0371 387-3448 bei der Chemnitzer Kriminalpolizeiinspektion zu melden. (Ry)

VW machte sich selbstständig

Zeit: 15.06.2023, 13:40 Uhr

Ort: Neukirchen

(2180) Ein 38-Jähriger hatte gestern an einer Tankstelle in der Chemnitzer Straße seinen Pkw VW betankt. Als er nach dem Bezahlen zurück zu Zapfsäule ging, musste er feststellen, dass der Wagen offenbar aufgrund ungenügender Sicherung etwa 50 Meter rückwärts gerollt und mit einem parkenden Opel-Kleintransporter kollidiert war. An den beiden Fahrzeugen war ein Sachschaden von rund 10.000 Euro entstanden. (ju)